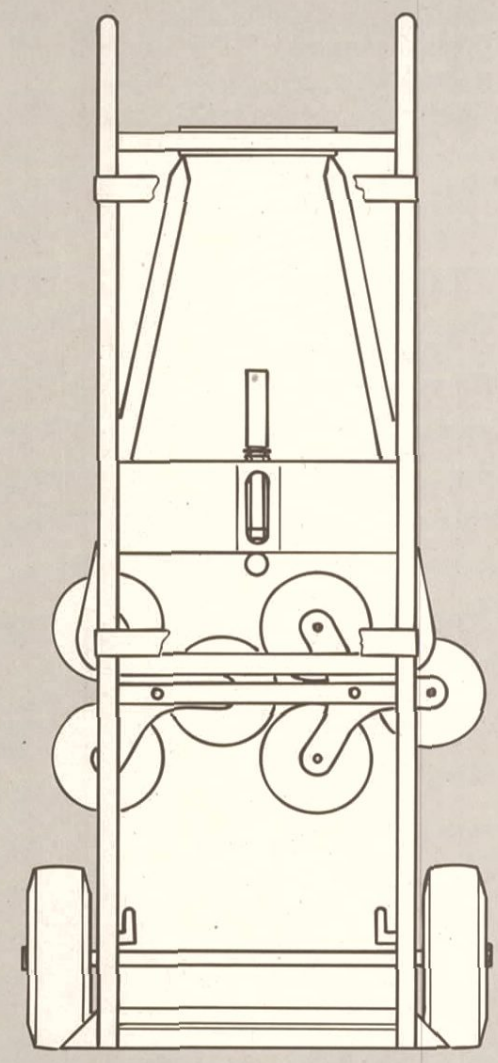
MONTAGE- UND GEBRAUCHSANLEITUNG

Kesseltransportgerät
VTK



Vaillant

Inhalt

		Seite
1	Beschreibung	2
2	Abmessungen	3
3	Montage/Demontage der Radsätze bzw. Zusatz-Transportbügel	4
4	Transport eines Kessels Typ VKO... oder VKO unit... (bis 42 kW)	5
5	Transport eines Kessels Typ VK... (bis 50 kW)	6
6	Transport eines Speicher-Wassererwärmers Typ VIH.../VGH...	7
7	Technische Daten	Rückseite

Bitte lesen Sie alle in dieser Anleitung aufgeführten Informationen sorgfältig durch.

Diese geben Ihnen wichtige Hinweise für die sichere Handhabung und die Wartung des Gerätes.

Geben Sie diese Montage- und Gebrauchsanleitung dem Benutzer zur Aufbewahrung.

Für Schäden, die durch Nichtbeachtung dieser Anleitung entstehen, übernehmen wir keine Haftung.

Deutsche Warenzeichen

Vaillant

1 Beschreibung

Das Kesseltransportgerät VTK ist geeignet zum Transport der Vaillant Öl/Gas Gebläsekessel VKO... und VKO unit... (bis 42 kW) und zusätzlich auch Gasheizkessel VK... (bis 50 kW) und Speicher-Wassererwärmer VIH.../VGH... (rund oder eckig).

Für den Transport der Geräte auf ebenem Boden oder über Rampen sind Räder mit Luftreifen vorhanden.

Für den Transport der Geräte über Treppen sind Radsterne vorhanden, die mit jeweils drei Hartgummi bereiften Rädern ausgestattet sind.

1.1 Sicherheitshinweise

⚠ **Vor dem Einsatz des Transportgerätes müssen nachfolgende Hinweise beachtet werden:**

- **Tragkraft** von max. **300 kg** darf nicht überschritten werden.
- Bereifung der Luftreifen auf richtigen **Luftdruck 2,5 bar** prüfen.
- Radsicherungen müssen eingerastet sein.
- Die Ladung ist mit Spezial-Befestigung oder Spannband zu sichern.
- Transport über Treppen möglichst mit zweiter Person absichern.

1.2 Wartung

- Leichtgängigkeit der Räder prüfen ggf. mit Allzweckfett abschmieren.
- Räder auf Beschädigung und ausreichendes Profil prüfen ggf. ersetzen.
- Spezial-Transportsicherung und Spannband auf Beschädigungen prüfen ggf. ersetzen.
- Transportgerät durch Sichtprüfung auf Beschädigungen und Verformungen prüfen.

2 Abmessungen

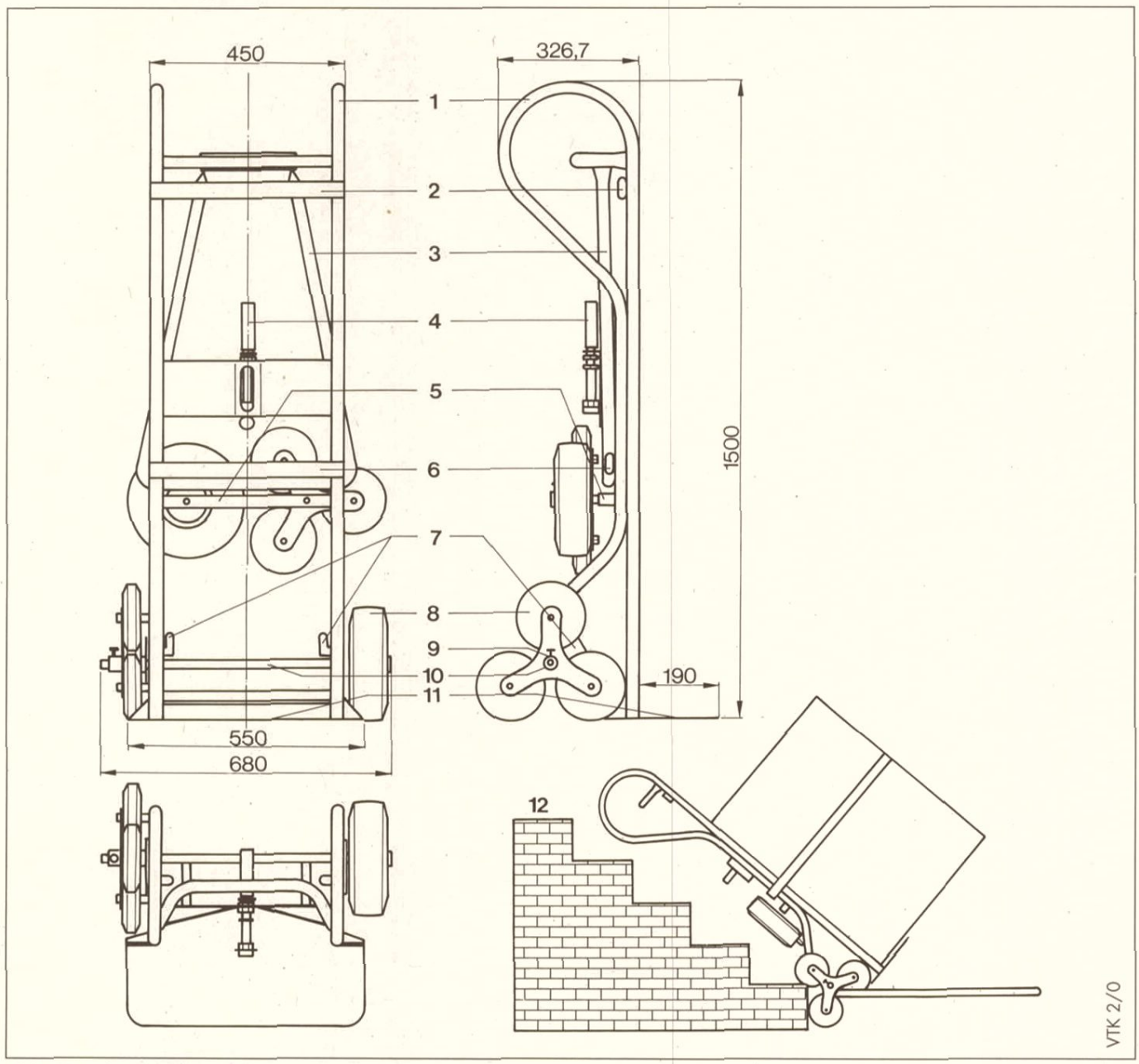


Abb. 2.1 Abmessungen VTK

Legende zu Abb. 2.1

1 Transportgerät
2 Spannband (oben)
3 Zusatz-Transportbügel
4 Transport-Sicherung für VKO...
5 Halter für nicht benötigten Radsatz
6 Spannband (unten)
7 Radsatzfeststeller (nur für Radstern)
8 Für den Transport benötigter Radsatz
9 Radsicherung
10 Achse für Transport-Radsatz
11 Ladeschaufel
12 Transport über Treppe

3 Montage/Demontage der Radsätze bzw. Zusatz-Transportbügel

Um die Laufräder (1) von der Radachse abzunehmen muß der Sicherungsstift (2) nach oben gezogen werden. Die Radsicherung (3) läßt sich dann von der Radachse (4) abziehen. Das Laufrad (1) ist dann frei und kann ebenfalls abgezogen werden.

In gleicher Weise können die Radsterne (5) von den Aufnahmebolzen (6) am Rahmen des Transportgerätes abgenommen und zur Verwendung an den Radachsen (4) angebracht werden.

Bei der Verwendung der Radsterne (5) ist es möglich, diese mit Hilfe der Feststelleinrichtung (7) festzusetzen. Dies erleichtert den Transport auf ebenen Flächen dadurch, daß nur noch zwei Räder als Laufräder benutzt werden.

Für den Transport über Treppen ist ein Zusatz-Transportbügel (8) vorhanden, der an der Radachse eingehängt einer weiteren Person zusätzliche Hilfestellung ermöglicht.

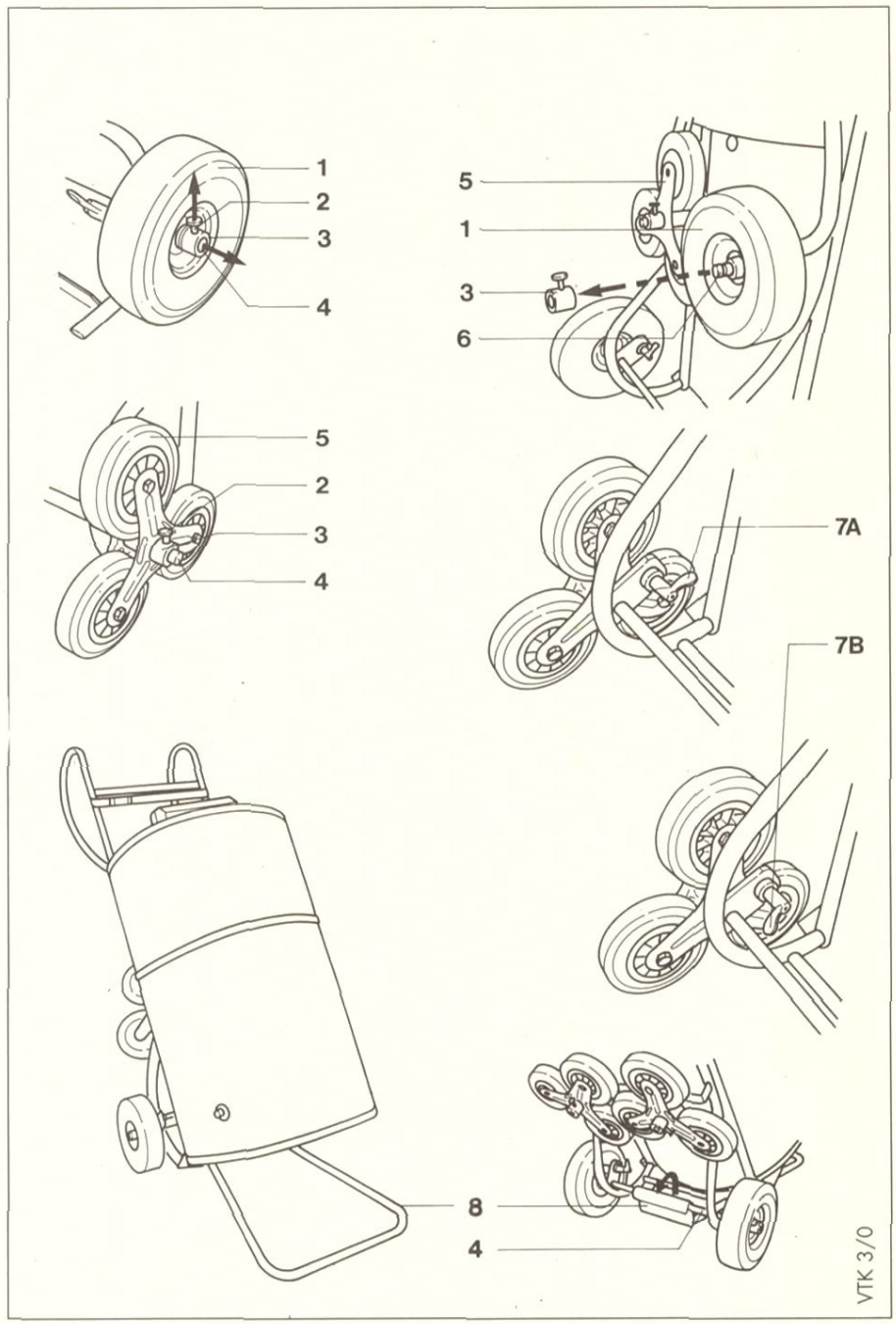


Abb. 3.1 Transportgerät, Räder und Zusatz-Transportbügel

Legende zu Abb. 3.1

1 Laufrad mit Luftreifen
2 Sicherungsstift
3 Radsicherung
4 Radachse
5 Radstern mit 3 Hartgummi bereiften Rädern
6 Aufnahmebolzen für nicht benötigte Radsätze
7 Feststelleinrichtung für Radstern
8 Zusatz-Transportbügel

4 Transport eines Kessels Typ VKO... oder VKO unit... (bis 42 kW)

Das Transportgerät (1) ermöglicht den Transport eines Kessels vom Typ VKO... oder VKO unit... mit Transportpalette.

Der Transport des VKO... oder VKO unit muß mit Transportpalette erfolgen.

Spezial-Transportsicherung (3) zum Abnehmen auseinanderschrauben (Griff und Gewindeteil).

Das Gewindeteil der Spezial-Transportsicherung (3) am Vorlaufanschluß des Kessels VKO... oder VKO unit... einschrauben.

Das Gewindeteil durch die Langlochbohrung führen und mit dem Griff der Spezial-Transportsicherung (3) wieder zusammenschrauben. (Siehe Detail in Abbildung **Abb. 4.1 Transport VKO... und VKO unit...)**

Das Langloch in der Traverse ermöglicht die Höhenanpassung beim Transport mit oder ohne Transportpalette.

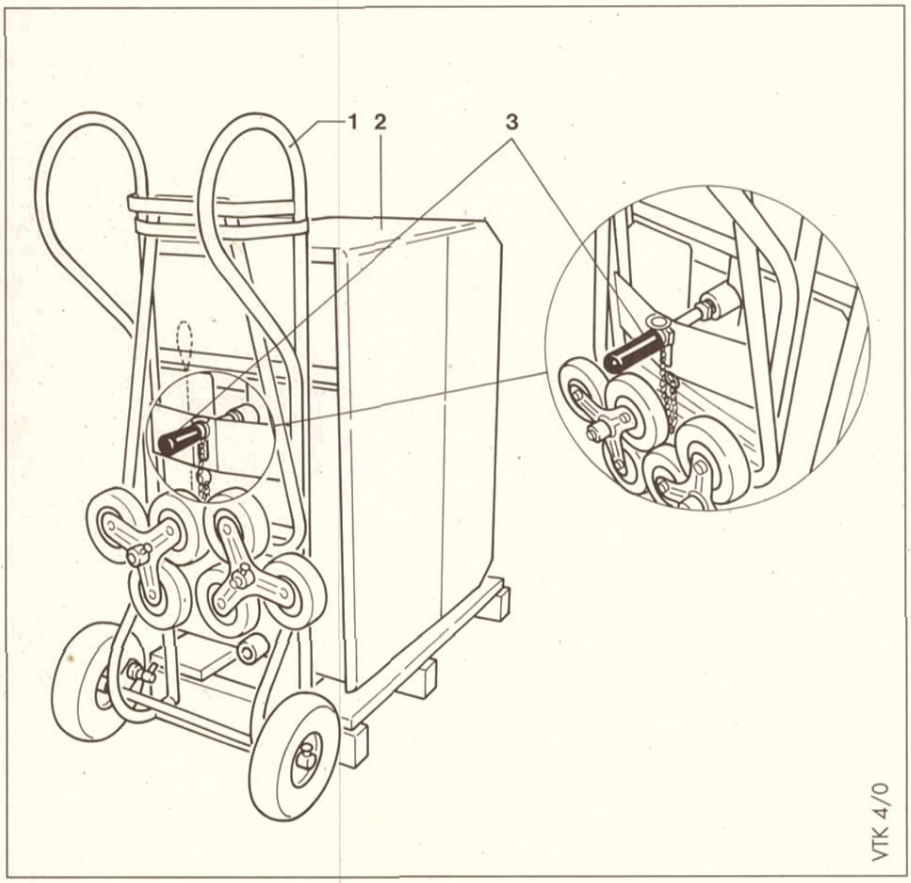


Abb. 4.1 Transport VKO... und VKO unit...

Legende zu Abb. 4.1

1 Transportgerät
2 VKO... oder VKO unit... Kessel
3 Spezial-Transportsicherung (2-teilig mit Kettchen gegen Verlieren gesichert)

5 Transport eines Kessels Typ VK... (bis 50 kW)

Der Transport eines Kessels vom Typ VK... darf nur komplett mit Transportverpackung vorgenommen werden.
Beim Transport unbedingt darauf achten, daß die Verkleidung des VK... nicht durch ein zu stramm angezogenes Spannband beschädigt wird!

Beim Transport ohne Transportverpackung wird die Verkleidung des VK... beschädigt!

Den VK... Kessel (2) mit dem unteren Spannband (5) auf dem Transportgerät (1) sichern.

Das Spannband (5) nicht zu stark anspannen damit keine Beschädigungen trotz Transportverpackung an der Verkleidung hervorgerufen werden.

Das Schloß (4) des Spannbandes (5) kann durch Ziehen an der Lasche (7) (Pfeilrichtung in Detail A) und gleichzeitiges ausschwenken des Griffes (6) geöffnet werden.

Die Stellung in Detail C (der Griff (6) rastet ein) ermöglicht es das Spannband (5) aus dem Schloß (4) herauszuziehen.

Das Spannband (5) um das zu transportierende Gerät (2) legen.

Das Spannband (5) wie in Detail B gezeigt in Pfeilrichtung durch die Nabe des Schloßes (4) stecken.

Das Spannband (5) so weit durch die Nabe ziehen bis es lose um das zu transportierende Gerät liegt.

Durch Öffnen und anschließendes wieder Schließen des Griffes (6) wird das Spannband (5) um das Gerät gespannt.

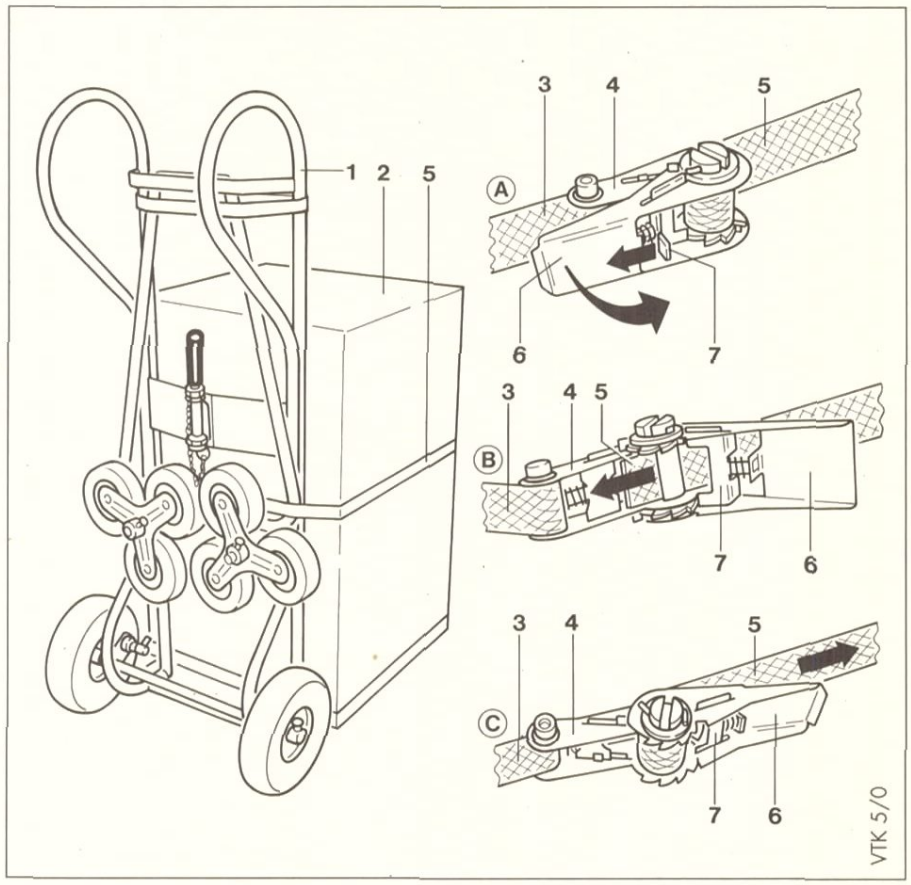


Abb. 5.1 Transport VK...

Legende zu Abb. 5.1

1 Transportgerät
2 VK... Kessel
3 Am Transportgerät befestigtes Ende des Spannbandes
4 Schloß
5 Spannband
6 Griff
7 Lasche

6 Transport eines Speicher-Wassererwärmers Typ VIH.../VGH...

Der Transport eines Speicher-Wassererwärmers vom Typ VIH... oder VGH... darf mit oder ohne Transportverpackung vorgenommen werden.
Beim Transport unbedingt darauf achten, daß die Verkleidung des VIH... oder VGH... nicht durch ein zu stramm angezogenes Spannband beschädigt wird!

Den VIH... Speicher-Wassererwärmer (2) mit dem unteren und erforderlichenfalls dem oberen Spannband (5) auf dem Transportgerät (1) sichern.

Das Spannband (5) nicht zu stark anspannen damit keine Beschädigungen(auch bei vorhandener Transportverpackung) an der Verkleidung hervorgerufen werden.

Das Schloß (4) des Spannbandes (5) kann durch Ziehen an der Lasche (7) (Pfeilrichtung in Detail A) und gleichzeitiges ausschwenken des Griffes (6) geöffnet werden.

Die Stellung in Detail C (der Griff (6) rastet ein) ermöglicht es das Spannband (5) aus dem Schloß (4) herauszuziehen.

Das Spannband (5) um das zu transportierende Gerät (2) legen.

Das Spannband (5) wie in Detail B gezeigt in Pfeilrichtung durch die Nabe des Schloßes (4) stecken.

Das Spannband (5) so weit durch die Nabe ziehen bis es lose um das zu transportierende Gerät liegt.

Durch Öffnen und anschließendes wieder Schließen des Griffes (6) wird das Spannband (5) um das Gerät gespannt.

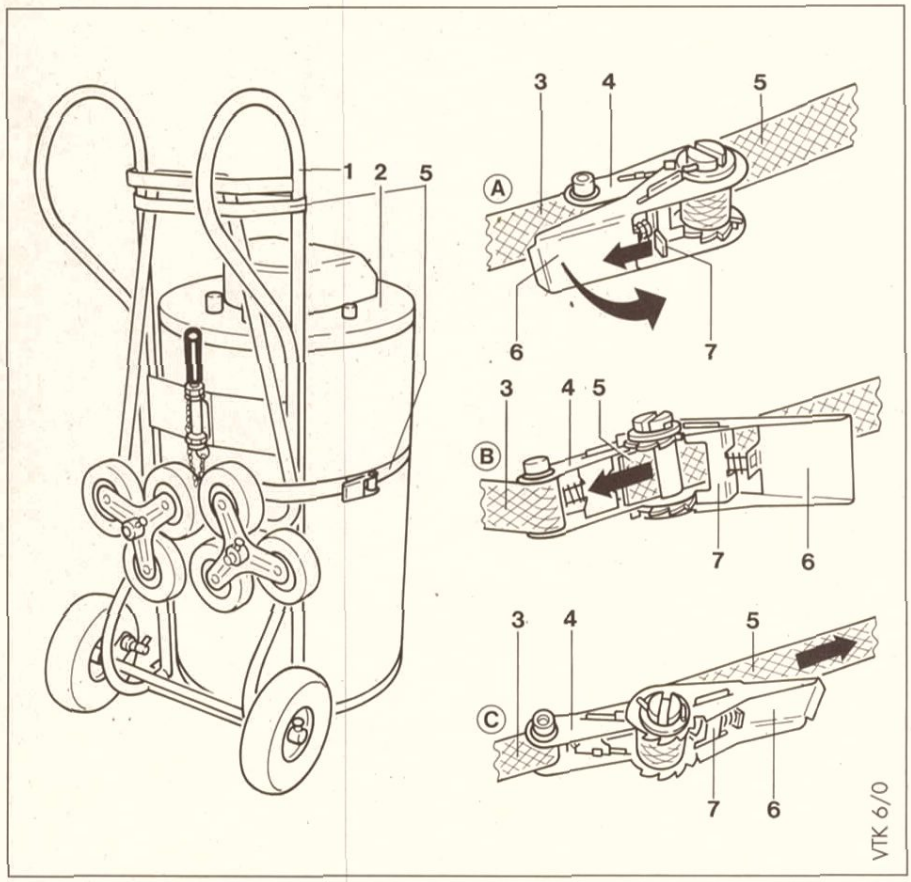


Abb. 6.1 Transport VIH...

Legende zu Abb. 6.1

1 Transportgerät
2 VIH... Speicher-Wassererwärmer
3 Am Transportgerät befestigtes Ende des Spannbandes
4 Schloß
5 Spannband
6 Griff
7 Lasche

7 Technische Daten

Typ VTK		
Höhe	1500	mm
Breite (über Radachsen)	680	mm
Ausladung	190	mm
Tiefe (gesamt mit Luftrad)	520	mm
Eigengewicht	35	kg
max. Tragkraft	300	kg
Radabmessungen		
Laufrad	4.10/3.50-4	
Radstern	160/40-8	
(mit 3 Hartgummi Laufrädern)		

Tabelle 7.1 Technische Daten

83 19 75 DE

Vaillant

Joh. Vaillant GmbH u. Co., D-42850 Remscheid
Telefon (0 21 91) 18-0 · Telex 8 513-879 · Telefax (0 21 91) 18-28 10

Änderungen vorbehalten
1195 Mü
Printed in Germany
Imprimé en Allemagne
Gedruckt auf 100% Altpapier